

Der Ortsvereinstag, das „Da muss ich hin – Event“ für alle AWO-Mitglieder und Engagierte auf allen Gliederungsebenen. Er findet - nicht zuletzt wegen des großen Aufwandes – nur alle 3 – 4 Jahre im Verbandsgebiet Württemberg statt, dieses Jahr ganz in der Nachbarschaft: in Fellbach-Schmidlen.

Der Tag steht ganz im Zeichen der Ortsvereinsarbeit und hat zum Ziel, sich kennenzulernen, Projekte vorzustellen, Gedankenaustausch zu betreiben, und sich gegebenenfalls zu vernetzen.

Zum Beispiel stellt sich das **AWO-Jugendwerk** vor und zeigt auf, wie es sich in der örtlichen Jugend- oder Waldheimarbeit einbringen kann.

### Wenn du am Abgrund stehst, ist Rückschritt Fortschritt (Hundertwasser)

In ihrem Impulsvortrag „Soziale und ökologische Nachhaltigkeit gestalten“ griff **Claudia Mandrysch**, die seit Ende 2022 Vorständin beim AWO-Bundesverband ist, das in der AWO festgeschriebene Leitmotiv der Nachhaltigkeit auf – interaktiv gestaltet und von höchster Aktualität. Das Fazit: Ohne die Einsicht und den Verzicht jedes Einzelnen funktionieren keine Gesetze. Alle Bereiche des Lebens müssen etwas abgeben. Die Schnittmenge ist die Nachhaltigkeit.

Anschließend wurde die **Paul-Hofstetter-Medaille** an drei verdiente Akteur\*innen im Bezirk vergeben. Überhaupt lag der Schwerpunkt der Programmgestaltung bei der Vorstellung von Projekten und Aktionen, die auch zur Nachahmung anregen sollten. So wurden wir schon vom Eingang aus von einem Film an der großen Leinwand über den AWO-Mittagstisch empfangen. Er war ganz aktuell von einem **Filmteam der AWO** ein paar Tage vor der Veranstaltung hergestellt worden. Immer wieder wurden wir auf dieses herausragende Projekt angesprochen und mussten Rede und Antwort stehen.

Zum Mittagessen war ein köstliches Büffet aufgebaut, das – wie die gesamte Verpflegung – ganz großes Lob verdiente. Man kam auch an den verschiedenen Info-Ständen ins Gespräch und durfte das eine oder andere Mitbringsel wie Blumen- und Gemüsesamen oder einen Button mit nach Hause nehmen.

Am Nachmittag fand der Gedankenaustausch in 4 Workshops statt, deren Ergebnisse wieder in die Verbandsarbeit einfließen werden.

Die „Belohnung“ für die Arbeit gab es in Form einer Kaffeepause und anschließendem Kulturprogramm: **Kabarett** vom Feinsten mit **Inka Mayer** und Musik mit den **Lenz-Brothers**.

Ein toller Tag: Wir Plochinger AWOLer\*innen waren froh, dass wir dabei waren.

Bilder und Infos vom OTA finden sich unter [Ortsvereinstag 2023 \(awo-wuerttemberg.net\)](https://www.awo-wuerttemberg.net)

[\(RS\)](#)